



**WIRTSCHAFTS  
STANDORT  
SALZGITTER**

# WIS aktuell

*Der Newsletter der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH*



**ES IST FÜR UNS EINE  
ZEIT ANGEKOMMEN** ▼

ES IST FÜR UNS EINE ZEIT ANGEKOMMEN, DIE BRINGT UNS EINE GROSSE FREUD'. ÜBERS SCHNEEBEGLÄNZTE FELD WANDERN WIR, WANDERN WIR DURCH DIE WEITE, WEISSE WELT ...

**FRÖHLICHE WEIHNACHTEN  
UND EINEN ...** ▼

... guten Rutsch in das neue Jahr!  
Das gesamte Team der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH bedankt sich für die gute und stets angenehme Zusammenarbeit und wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr. Wir freuen uns auf viele gemeinsame, zukunftsweisende und spannende Projekte im Jahr 2017!

**BEILAGE ZUM  
NEWSLETTER** ▼

Die „Zentrale Anlaufstelle Bau- und Genehmigungsservice Wirtschaft“ steht ab sofort allen Unternehmen zur Verfügung. Angesiedelt im Dezernat III – Bau, Stadtplanung und Stadtentwicklung – wird an dieser Stelle bei Antrags- und Genehmigungsverfahren unterstützt, werden Besprechungen koordiniert und Anliegen und Fragen entgegen genommen. Mehr im beigelegten Flyer „Verwaltungswegweiser für Unternehmen“.



▲ **Herzlich bedankt sich die WIS bei ihrem Aufsichtsrat der 16. Wahlperiode 2011-2016:**  
Dr. Christa Garms-Babke, Bernd-Josef Scherer, Peter Ramacher, Elke Liepe, Rainer Armbrust,  
Michael Letter und Frank Klingebiel (v.l.n.r.)

## 9. INTERNATIONALE ZULIEFERERBÖRSE ERFOLGREICH BEENDET

Im Oktober ist die 9. Internationale Zuliefererbörse (IZB) zu Ende gegangen. Mit 800 ausstellenden Unternehmen aus 32 Nationen präsentierte sich der Branchengipfel der Automobilzulieferindustrie so international wie nie zuvor in seiner Geschichte. Damit festigt die IZB ihre Bedeutung als weltweit anerkannte Informations-, Kommunikations- und Business-Plattform. Neben alternativen Antrieben und Werkstoffen nahm in diesem Jahr das zukunftsweisende Thema „Digitalisierung der Mobilität“ besonderen Raum auf der Messe ein. Etwa 49.800 Fachbesucher aus aller Welt nutzten die Gelegenheit, vor Ort die Markt- und Innovationspotenziale dieses Mega-Trends in der Automobilindustrie auszuloten. Groß war die Resonanz auf die Sonderausstellung zum Messeschwerpunkt,

wo namhafte Global Player der Consumer Electronic innovative Anwendungen zeigten. Auch an internationaler Anziehungskraft hat die IZB zugelegt. Mittlerweile kommt etwa ein Drittel der 800 Aussteller aus dem Ausland. Zu den Nationen, die in diesem Jahr erstmalig mit Zulieferunternehmen vertreten waren, zählten Taiwan, die Slowakei, Moldawien, Schweden, Finnland und Norwegen. Insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen und Start-ups, die im Zuge der Disruption traditioneller Geschäftsmodelle und Wertschöpfungsketten neue Impulse für den digitalen Wandel geben, nutzten die innovativen und wertschöpfenden Networking-Möglichkeiten der IZB. —

Mehr Informationen unter [www.izb-online.com](http://www.izb-online.com)

## „IDEE2016“ PRÄMIERT DIE FÜNF BESTEN GESCHÄFTSMODELLE DER REGION

Mit einem ausgeklügelten System hat das Team „FormHand“ um Kirsten Büchner, Holger Kunz und Christian Löchte den Geschäftsideenwettbewerb „Idee2016“ gewonnen. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter der TU Braunschweig revolutionieren so möglicherweise Teile der Logistikbranche. Durch den Einsatz eines hochanpassungsfähigen und universell einsetzbaren Systems können Materialien, Formen und Oberflächen mit einem einzigen Greifwerkzeug gehandhabt werden, Anwender

sparen Zeit und Kosten. Unter dem Motto „Deine Idee. Unser Preis“ haben sich über 120 Studierende, Gründungsinteressierte und Kreative mit der Gründung eines eigenen Unternehmens auseinandergesetzt. Die Allianz für die Region GmbH zeichnete gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern die fünf besten Ideen aus. —

Mehr Informationen und alle Preisträger unter [www.ideenwettbewerb.info](http://www.ideenwettbewerb.info)

### IN KÜRZE I

#### GUTSCHEINE FÜR DIE IMPULSBERATUNG RESSOURCENEFFIZIENZ

Die Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit bietet in sieben Gebieten Niedersachsens ab sofort Beratungen für Unternehmen an. Dabei wird das Unternehmen einen Tag lang von einem Experten begutachtet, der Möglichkeiten für die Einsparung von Material und Energie aufzeigt. Ziel ist es, kleinen und mittleren Unternehmen den Einstieg in einen effizienten Umgang mit Ressourcen zu erleichtern. Damit können Kosten reduziert, Rohstoffe geschont und der Energieverbrauch gesenkt werden. Interessierte Unternehmen aus Salzgitter können sich bei der **Allianz für die Region GmbH, Gunnar Heyms**, Telefon 0531-1218157, E-Mail [gunnar.heyms@allianz-fuer-die-region.de](mailto:gunnar.heyms@allianz-fuer-die-region.de) anmelden. Mehr Informationen zu den Impulsberatungen unter [www.nachhaltigkeitsallianz.de](http://www.nachhaltigkeitsallianz.de)

#### AB 2017 BETRÄGT DER MINDESTLOHN 8,84 €

Der gesetzliche Mindestlohn wird zum 1. Januar 2017 von 8,50 Euro auf 8,84 Euro brutto je Zeitstunde erhöht. Das Kabinett hat eine entsprechende Verordnung beschlossen und folgt damit dem Beschluss der Mindestlohnkommission vom Juni. Mehr Informationen unter [www.bundesregierung.de](http://www.bundesregierung.de)

#### HANNOVER MESSE 2017 – NIEDERSÄCHSISCHER GEMEINSCHAFTSSTAND „ENERGIE UND MOBILITÄT AUS NIEDERSACHSEN“

Im internationalen Vergleich hat Niedersachsen als Energie- und Automobilstand hervorragende Voraussetzungen, um sich im globalen Wettbewerb zu positionieren. Vor diesem Hintergrund können sich Unternehmen auf dem Gemeinschaftsstand „Energie und Mobilität aus Niedersachsen“ mit ihrer Innovationskraft und technologischer Leistungsfähigkeit präsentieren. Das Land Niedersachsen bietet diesen Gemeinschaftsstand für Unternehmen an, um eine Plattform für innovative Produkte und Systemlösungen auf mehr als 240 m<sup>2</sup> in der Halle 27 zu schaffen. Mehr Informationen unter [www.innos-sperlich.de](http://www.innos-sperlich.de)



Foto: innos – Sperlich GmbH, Fotos: heinrichson photos



## IN KÜRZE II

**ONLINE-BEFragung ZUR BREITBANDERHEBUNG – UNTERNEHMENS BETEILIGUNG ERWÜNSCHT!**

Um in den kommenden Jahren die Breitbandversorgung in Salzgitter nachhaltig zu verbessern, beabsichtigt die Stadt Salzgitter den Ausbau einer flächendeckenden und zukunftsorientierten Next-Generation-Access-Netzinfrastruktur (NGA) voran zu treiben. Auf Grundlage des Bundesförderprogramms zur Unterstützung eines effektiven und technologieneutralen Breitbandausbaus, sollen die Eingangsvoraussetzungen für einen geförderten NGA-Ausbau in den unterversorgten Bereichen der Stadt geschaffen werden. Ziel des Breitbandausbaues ist es, in NGA-unterversorgten Gewerbe- und Industriegebieten interessierten Firmen hochwertige und zukunftsfähige Breitbandanschlüsse mit mindestens 50 MBit/s zur Verfügung zu stellen. Um Planungssicherheit zu erhalten hat die Stadt Salzgitter eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Deren Ergebnis soll als Grundlage dienen, um eine sachgerechte, tragfähige und begründete Entscheidung zum Breitbandausbau herbeizuführen. Zur Erstellung der Machbarkeitsstudie ist die Erfassung des Status Quo zur Breitbandversorgung notwendig, um die Ausbaubereichsabgrenzung zu erfassen. Da die Entscheidung zum Breitbandausbau zielgerichtet und wirtschaftlich getroffen werden soll, werden Unternehmen zur Teilnahme an einer Online-Befragung unter [www.breitband-niedersachsen.de/index.php?id=136](http://www.breitband-niedersachsen.de/index.php?id=136) gebeten.

**WELCOME CENTER DER REGION – INTEGRATIONSSERVICE FÜR FACHKRÄFTE**

Mit dem „Welcome Center“ hat das Fachkräftebündnis SüdOstNiedersachsen, in dem auch die Stadt Salzgitter Mitglied ist, eine zentrale Anlaufstelle geschaffen, die Fachkräfte mit Migrationshintergrund auf Jobsuche und Unternehmen, die ausländische Arbeitskräfte einstellen wollen, an Beratungseinrichtungen in der Region vermittelt. Projektträger ist die Allianz für die Region GmbH. Mehr Informationen unter [www.allianz-fuer-die-region.de](http://www.allianz-fuer-die-region.de)

**NEUE SERVICESTELLE IN DER STADTVERWALTUNG**

Mit der „Zentralen Anlaufstelle Bau- und Genehmigungsservice Wirtschaft“ im Dezernat III – Bau, Stadtplanung und Stadtentwicklung – steht eine Servicestelle zur Verfügung, die Unternehmen in Antrags- und Genehmigungsverfahren unterstützt und deren Anliegen entgegennimmt. Die Kontaktdaten finden sich im beiliegenden Flyer.

**RATSBESCHLÜSSE ZU INTERKOMMUNALEM GEWERBE GEBIET: ZUSTIMMUNG ZUR MACHBARKEITSSTUDIE**

Sowohl der Braunschweiger Rat als auch der Rat der Stadt Salzgitter haben zugestimmt, die Umsetzbarkeit eines interkommunalen Gewerbe- und Industriegebietes zwischen Braunschweig und Salzgitter durch eine Machbarkeitsstudie zu prüfen. Nun erhalten beide Verwaltungen per Grundsatzbeschluss den politischen Auftrag, die Arbeit an der Machbarkeitsstudie für ein solches Projekt aufzunehmen. Dazu soll eine gemeinsame Arbeitsgruppe mit Vertretern beider Verwaltungen gegründet werden. Bereits im April haben Ulrich Markurth und Frank Klingebiel eine gemeinsame Vorlage in die politischen Gremien beider Städte eingebracht mit dem Ziel, die Umsetzbarkeit eines solchen interkommunalen Gewerbe- und Industriegebietes Braunschweig-Salzgitter zu prüfen. „Zwei Aspekte sind mir besonders wichtig“, betonte Oberbürgermeister Klingebiel, „sachorientierte Zusammenarbeit ist eine Frage des Willens und der Überzeugung, hierzu bedarf es weder Reformen noch regionaler Klammern. Wir sehen hier ein großes Entwicklungspotential für ein gemeinsames Gewerbegebiet und hoffen, dass sich diese Erwartung erfüllt.“ „Ich freue mich sehr, dass wir heute

diesen Vorschlag für ein gemeinsames Projekt unserer beiden Städte präsentieren können“, sagt Braunschweigs Oberbürgermeister Ulrich Markurth. „Das ist ein schöner Erfolg. Damit setzen wir einen starken regionalen Impuls. Wir hoffen, dass dieses Projekt beispielgebend sein wird für konkrete regionale Zusammenarbeit, bei der benachbarte Kommunen kooperieren, um Synergieeffekte zu nutzen und gemeinsam zu profitieren.“ Der Bereich nördlich der A 39 an der Stadtgrenze zwischen Braunschweig und Salzgitter stellt aus Immissionsschutzgründen die nahezu einzige Möglichkeit dar, in Braunschweig neue Industrieflächen zu schaffen. In Salzgitter gibt es neben Watenstedt nur wenige Areale, in denen in größerem Umfang neue Industrieflächen entstehen könnten. Die geplante rund 300 Hektar große Fläche stellt das größte Potential für gewerbliche - industrielle Nutzung in Braunschweig und Salzgitter dar. Hiervon entfallen 176 Hektar auf das Gebiet der Stadt Salzgitter und 124 Hektar auf das Gebiet der Stadt Braunschweig. —

Mehr Informationen unter [www.braunschweig.de](http://www.braunschweig.de) oder [www.salgitter.de](http://www.salgitter.de)

**PARLAMENTARISCHER ABEND IM TIPI AM KANZLERAMT IN BERLIN**

Foto: Allianz für die Region GmbH/Matthias Leitzke

Forschung und Wissenschaft gehören zum Fundament für Wettbewerbsfähigkeit und Standortattraktivität einer Region, da waren sich Wissenschaftler, Unternehmer und Politiker aus Deutschlands forschungsstärkster Region beim Parlamentarischen Abend einig. Vor über 350 Gästen zogen sie Bilanz und wagten einen Blick in die Zukunft der Region um die Städte und Landkreise Braunschweig, Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine, Salzgitter, Wolfen-

büttel und Wolfsburg. Erklärtes Ziel ist und bleibt, den Wirtschaftsraum zu einer Referenzregion für Arbeit und Lebensqualität auszubauen. Veranstalter war die Allianz für die Region GmbH in Kooperation mit den Industrie- und Handelskammern Braunschweig und Lüneburg-Wolfenbüttel. —

Mehr Informationen unter [www.allianz-fuer-die-region.de](http://www.allianz-fuer-die-region.de)



Foto: Allianz für die Region GmbH

## FREIE AUSSTELLERPLÄTZE FÜR UNTERNEHMEN BEI DER BONA SZ AUSBILDUNGSMESSE

Nach den erfolgreichen letzten Jahren wird die BONA SZ Ausbildungsmesse auch im Jahr 2017 Unternehmen die Möglichkeit eröffnen, sich als Betriebe und öffentliche Einrichtungen der Region, die ausbilden, vorzustellen. Und von einer solchen Vorstellung können die Unternehmen gerade in Zeiten des Fachkräftemangels profitieren: „Wir können mit einer solchen regionalen Bildungsmesse Zeichen setzen und Nachwuchsarbeitskräfte und Arbeitgeber gezielt zusammenbringen, so dass sich der Ausbildung eine jahrelange Zusammenarbeit anschließt, was bedeutet, dass die Fachkräfte und deren Know-how im Unternehmen bleiben“, weiß Holger Hielscher, vom Team BONA SZ der Allianz für die Region GmbH. Die

Aussteller vertreten die Berufsbereiche Gewerblich & Technisch, Gesundheit & Soziales sowie Kaufmännisch & Verwaltung. Das Beratungsangebot der Messe wird durch Orientierungsberatungen der Agentur für Arbeit Braunschweig und des Jobcenters Salzgitter abgerundet. Zudem wird es wieder den Marktplatz der Möglichkeiten geben, den die „Großen Fünf“ Salzgitters, Salzgitter AG, Volkswagen AG, Alstom Transport Deutschland GmbH, MAN Truck & Bus AG und Robert Bosch Elektronik GmbH, veranstalten. —

Mehr Informationen und Anmeldung bei Holger Hielscher, Allianz für die Region GmbH, Telefon: 0531/1218 193

### INDUSTRIE 4.0

#### ARBEITSKREIS WIRTSCHAFT 4.0 DER IHK BRAUNSCHWEIG – UNTER- NEHMEN HERZLICH WILLKOMMEN!

„Wirtschaft 4.0“ steht im weitesten Sinne für die Verbindung bestehender physischer Produktionslandschaften mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien. Mit der Erweiterung klassischer Automatisierungstechnik um neue digitale Funktionen werden Werkstücke und Maschinen intelligent, sie vernetzen sich und können miteinander agieren. Sensoren erfassen nicht mehr nur Daten, sondern verarbeiten diese auch. Eine neue Organisation und Steuerung der gesamten Wertschöpfungskette eines Produktes und damit verbundener Dienstleistungen geht oftmals damit einher. Wenn sich Unternehmen bereits mit dem Thema auseinandergesetzt haben oder „Wirtschaft 4.0“ bereits erfolgreich umsetzen oder sich damit intensiver beschäftigen möchten, dann wäre eine Mitarbeit im Arbeitskreis in Betracht zu ziehen, um sich mit anderen Unternehmen über die Chancen und Risiken auszutauschen und eigene Ansatzpunkte für Ihr Unternehmen zu finden oder bestehende Aktivitäten auszuweiten. Die konstituierende Sitzung des Arbeitskreises Wirtschaft 4.0 der IHK Braunschweig fand unter der Leitung von IHK-Vizepräsident Tobias Hoffmann Ende September in Kooperation mit den Arbeitgeberverbänden Region Braunschweig und Harz statt. Die Ergebnisse und Vorträge der konstituierenden Sitzung unter [www.ihk-braunschweig.de](http://www.ihk-braunschweig.de). Unternehmen, die an einer Mitarbeit interessiert sind, können sich bei Peter Peckedraht unter 0531 4715-281, [Peter.Peckedraht@braunschweig.ihk.de](mailto:Peter.Peckedraht@braunschweig.ihk.de) melden.

## CORADIA ILINT: ALSTOM ENTWICKELT DEN WELTWEIT ERSTEN SERIENMÄSSIGEN WASSERSTOFFZUG

Trotz zahlreicher Elektrifizierungsprojekte in mehreren Ländern wird ein Großteil des europäischen Bahnnetzes langfristig nicht elektrifiziert bleiben. In vielen Ländern ist die Zahl der in Betrieb befindlichen Dieseltriebzüge immer noch hoch – in Deutschland sind das aktuell mehr als 2.700 Züge. Der Coradia iLint ist ein neuer CO<sub>2</sub>-emissionsfreier Regionalzug, der eine Alternative zu Dieselfahrzeugen darstellt. Er wird von Wasserstoff-Brennstoffzellen mit Strom versorgt, gibt lediglich Wasserdampf und Kondenswasser ab und zeichnet sich durch einen geräuscharmen Betrieb aus. Alstom zählt weltweit zu den ersten Schienenfahrzeugherstellern, die einen Personenzug auf Basis dieser Technologie entwickelt haben. Um den Betreibern den Einsatz des Coradia iLint so einfach wie möglich zu machen, bietet Alstom ihnen ein Komplettpaket aus einer Hand an, das aus der Lieferung der Fahrzeuge, der Instandhaltung und – durch die Zusammenarbeit mit Partnern – der gesamten Wasserstoffinfrastruktur besteht. Die Markteinführung des Coradia iLint resultiert aus den Absichtserklärungen für die Nut-

zung einer neuen Generation von emissionsfreien Zügen mit Brennstoffzellen, die 2014 mit den Ländern Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und dem hessischen Aufgabenträger Rhein-Main-Verkehrsverbund unterschrieben wurden. „Alstom ist stolz darauf, eine bahnbrechende Innovation im Bereich des sauberen Schienenverkehrs zu präsentieren, die seine Coradia-Reihe von Regionalzügen ergänzen wird. Diese Innovation zeigt, dass wir in der Lage sind, in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden einen Zug in nur zwei Jahren zu entwickeln“, erklärte Henri Poupart-Lafarge, Alstom Vorsitzender und CEO. Alstoms Coradia-Reihe modularer Regionalzüge hat sich seit mehr als 16 Jahren im Fahrbetrieb bewährt. Es wurden über 2.400 Züge in der ganzen Welt verkauft, die sich durch eine hohe Verfügbarkeitsrate auszeichnen. Der Coradia iLint basiert auf dem betriebserprobten Diesellok Coradia Lint 54 und wird in Salzgitter, Alstoms größtem Standort, gebaut. —

Mehr Informationen unter [www.alstom.com](http://www.alstom.com)



Foto: Alstom Transport Deutschland GmbH



## 27. DEUTSCHER MONTAGEKONGRESS: SCHRAUBER MIT KAMERASYSTEM ALS BESTE MONTAGE-IDEE 2016 KOMMT VON DER MAN BUS & TRUCK AG SALZGITTER



▲ Die beste Montage-Idee 2016 präsentierten Marcel Flügel (links), Leiter Markenplanung Montage MAN, und Dirk Schupmann, Prozessplaner bei MAN Salzgitter

Ein Schrauber mit Kamerasystem hat beim 27. Deutschen Montagekongress in Nürnberg den Preis für „Die Beste Montage-Idee 2016“ erhalten. Prämiert wurden besonders innovative Ideen, die in der Montage zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und der Arbeitsbedingungen führen. Der Kameraschrauber kommt in der Lkw-Fertigung zum Einsatz, um einen Abgasschalldämpfer an das Chassis zu montieren. Dirk Schupmann und Michael Bernoteit war bei der Durchsicht der Montageprozesse eine ergonomisch ungünstige Arbeitssituation aufgefallen: Änderungen im Prozessablauf, bedingt durch die Einführung der Euro-6-Abgasnorm, machten den Arbeitsschritt ergonomisch problematisch. Die Prozessplaner aus dem Werk Salzgitter hatten die Idee, einen Elektroschrauber mit einer Kamera zu kombinieren und so die Abgasschalldämpfer-Schraubstelle visuell zugänglich zu machen. So kann der Schraubfall mit Kamera

und Display gut eingesehen und ergonomisch in aufrechter Körperhaltung hochwertig verschraubt werden. „Der große Vorteil: Die Mitarbeiter müssen sich nicht beugen oder im Liegen von unten die Muttern verschrauben“, sagt Dirk Schupmann und ergänzt: „Die Mitarbeiter schrauben mit der neuen Technik schneller, mit höherer Genauigkeit und erfahren eine große Entlastung!“ Um den empfindlichen Bildschirm vor Beschädigungen zu schützen, Verschmutzung zu reduzieren und Spiegelungen zu mindern, wurde ein zusätzliches Schutzgehäuse mitentwickelt. MAN hat das Konzept des kamera- und displaygeführten Schraubsystems zum Patent angemeldet. „Der Preis zeigt, wie wichtig es ist, über alle Werke hinweg gut vernetzt zu sein, um von Experten-Ideen konzernweit zu profitieren“, sagt Marcel Flügel, Leiter Markenplanung Montage MAN, der zusammen mit Dirk Schupmann die Auszeichnung entgegennahm.

## SALZGITTER AG ALS „BEST NEWCOMER GERMANY 2016“ VON CDP AUSGEZEICHNET

Die Salzgitter AG wurde von CDP, einer internationalen Non-Profit-Organisation, als „Best Newcomer Germany 2016“ ausgezeichnet. Diese erfasst und bewertet die auf freiwilliger Basis berichteten Treibhausgasemissionen sowie Umgang und Strategien, die sich aus dem Klimawandel ergeben. Jährlich erhebt CDP umfangreiche Daten und hat die weltweit bedeutendste Sammlung

und Auswertung aufgebaut. Prof. Dr.-Ing. Heinz Jörg Fuhrmann, Vorstandsvorsitzender Salzgitter AG, erklärt: „Wir freuen uns über die gute Einstufung. Ressourcen- und Energieeffizienz sind integrale Bestandteile unseres Umweltschutzkonzeptes und genießen seit jeher hohe Priorität. Sie sind permanente Managementaufgabe und Inhalt der Unternehmensstrategie. „Nachhaltigkeit“ ist

### WEITERE PREISTRÄGER

#### ALSTOM ERHÄLT LIEFERANTENPREIS DER DEUTSCHEN BAHN

Alstom hat von der Deutschen Bahn die Auszeichnung „Lieferant des Jahres 2016“ in der Kategorie Schienenfahrzeuge erhalten. Die Verleihung fand auf der InnoTrans, der größten Fachmesse der Bahnindustrie, statt. Zu den Bewertungskriterien der Deutschen Bahn zählen Zuverlässigkeit des Lieferanten, seine Transparenz und Vertragstreue, Kostenreduzierung und Prozessverbesserung sowie Kenntnis der Kundenziele und -erwartungen. Alstom erhält diese Auszeichnung schon zum zweiten Mal. Mehr Informationen unter [www.alstom.com](http://www.alstom.com)

#### „GROSSER PREIS DES MITTELSTANDES“ – FINALIST INGENIEURBÜRO ZAMMIT GMBH AUS SALZGITTER

Die Ingenieurbüro Zammit GmbH aus Salzgitter ist zum Finalisten des renommierten Wirtschaftswettbewerbes „Großer Preis des Mittelstandes“ gekürt worden. „Das Ingenieurbüro überzeugt Kunden aus Gewerbe- und Industriebau, Automobilindustrie, Hotelwesen sowie Wohnungsbau durch einen besonders hohen Qualitätsanspruch bei der Planung. Die gesamte technische Gebäudeausrüstung für die jeweiligen Auftraggeber – regional, überregional oder auch international – wird von einem Team aus hochqualifizierten Fachingenieuren, Konstrukteuren, Technikern und Meistern mit langjähriger Projekterfahrung geplant“, so die Jury. Das international tätige Planungsbüro erhält eine Auszeichnung für hervorragende Leistungen und unternehmerische Verantwortung im Mittelstand. Mehr Informationen unter [www.mittelstandspreis.com](http://www.mittelstandspreis.com)



Foto: Boris Löffert / Oskar-Patzelt-Stiftung

▲ Finalisten 2016 Niedersachsen/Bremen

als einer von sechs zentralen Werten im Leitbild „YOUNITED“ der Salzgitter AG verankert. Die Auszeichnung ist eine Bestätigung dafür, dass wir uns in diesen Themenfeldern auf einem anerkannt hohen Niveau bewegen.“

Mehr Informationen unter [www.salzgitter-ag.com](http://www.salzgitter-ag.com)

## KFW-IFO-MITTELSTANDSBAROMETER: VON HERBSTMELANCHOLIE KEINE SPUR – GROSSE ZUVERSICHT IM MITTELSTAND

In der deutschen Wirtschaft ist zu Beginn des Schlussquartals 2016 von einer herbstlichen Melancholie nichts zu spüren. Das mittelständische Geschäftsklima legt laut KfW-ifo-Mittelstandsbarometer nach dem kräftigen Anstieg im Vormonat erneut zu. Hauptgrund hierfür ist der zuversichtliche Ausblick der Firmen. Mit einem bemerkenswerten Anstieg erreichen die mittelständischen Geschäftserwartungen den höchsten Stand seit Anfang 2014. Auch die Zufriedenheit der kleinen und mittleren Unternehmen mit den laufenden Geschäften trägt zur guten Laune bei. Die gute Stimmung basiert auf der anhaltend lebhaften Binnennachfrage in Deutschland, die maßgeblich vom Beschäftigungszuwachs, dem Konsum und der Wohnbautätigkeit getragen wird. Zudem scheint der unmittelbare Brexit-Schock verdaut, während die Weltwirtschaft gleichzeitig mit einigen positiven Nachrichten aufwartet. So haben sich die deutschen Warenausfuhren nach vier Monatsrückgängen in Folge im August mit einem deutlichen Anstieg von 3,4 Prozent zurückgemeldet. Die Auslandsaufträge dürften im dritten Quartal spürbar gewachsen sein und die vom ifo Institut befragten Industrie-

firmen sehen ihren erwarteten Exportgeschäften im Oktober zuversichtlich entgegen. Die globalen Lebenszeichen heben im Oktober auch die Laune der Großunternehmen. Mit einem Plus steigt ihr Geschäftsklima sogar noch kräftiger als im Mittelstand, allen voran in der exportstarken Großindustrie. Auch im Mittelstand verbessert sich das Geschäftsklima des Verarbeitenden Gewerbes kräftig. Neben der Verbesserung der allgemeinen Lageurteile und Geschäftserwartungen, zeichnen im Oktober auch die Erwartungen der Firmen zu Absatzpreisen und Beschäftigung ein optimistisches Zukunftsbild. Unter den Großunternehmen planen per Saldo so viele Firmen zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen wie zuletzt im April 2012, beim Mittelstand muss man sogar bis zum Juli 2011 zurückgehen, um einen höheren Wert des Beschäftigungsindikators zu finden. Seit fast drei Jahren gehen Mittelständler und Großunternehmen zudem erstmals wieder gleichzeitig von steigenden Preisen aus. —

Zu finden ist das aktuelle KfW-ifo-Mittelstandsbarometer unter [www.kfw.de/mittelstandsbarometer](http://www.kfw.de/mittelstandsbarometer)

## „WEGBEREITER – PERSPEKTIVEN TROTZ STUDIENABBRUCH“ – NETZWERKSTELLE FÜR DIE REGION EINGERICHTET

Die Entscheidung zum Studienabbruch fällt Studierenden oft schwer. Viele, die an ihrem Studium zweifeln, sehen keine Perspektiven und wissen nicht, wie es weitergehen kann. Mit dem Projekt „Wegbereiter – Perspektiven trotz Studienabbruch“ wurde eine koordinierende Netzwerkstelle installiert, die Studienabbrecher in der Region berät. Die neue Netzwerkstelle richtet sich an Studienabbrechende der vier regionalen Hochschulen: TU Braunschweig, TU Clausthal, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig sowie Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften. Ab sofort werden individuelle und kostenfreie Coaching-Termine vergeben. „Studienabbrecher sind ein wichtiges Potenzial für den Fachkräftebedarf in der Region. Die im Studium erworbenen Kompetenzen sind äußerst wertvoll. Ein Studienabbruch bedeutet keinesfalls Perspektivlosigkeit am Arbeitsmarkt“, weiß Projektleiter Marcus

Voitel von der TU Braunschweig. An der Umsetzung sind viele regionale Kooperations- und Netzwerkpartner beteiligt: Die Hochschulen, die Allianz für die Region GmbH, die Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Städte Braunschweig und Salzgitter und der Region Goslar, die Stadt Wolfsburg, der Landkreis Wolfenbüttel, die IHK Braunschweig, die Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade, die Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar, die Arbeitgeberverbände Braunschweig und Harz, der DGB der Region Südniedersachsen, das Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel und viele mehr. Gefördert wird das Projekt durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und Landesmitteln. —

Mehr Informationen bei Marcus Voitel, Telefon 0531/391-8944.

### IN KÜRZE III



Foto: Braunschweig Zukunft GmbH



### VTN TRIFFT SICH ZUR HERBSTTAGUNG 2016 IN BRAUNSCHWEIG

30 Teilnehmer begrüßte der Vorsitzende des Vereins Technologie-Centren Niedersachsen e.V. Jürgen Bath zur Herbsttagung des VTN. Gastgeber dieser Tagung für die Leiterinnen und Leiter der Innovationszentren in Niedersachsen war die Braunschweig Zukunft GmbH. Deren Geschäftsführer Gerold Leppa begrüßte die Gäste herzlich und erläuterte die Aktivitäten des Wissens- und Innovationsstandortes Braunschweig, insbesondere im Hinblick auf die Unterstützung von Existenzgründungen. Weitere Themen an den beiden Tagen waren neben der offiziellen Mitgliederversammlung verschiedene rechtliche Fragen für Zentrenbetreiber, neue Formate der Innovationsförderung in Niedersachsen, Leasingmöglichkeiten von Diensträdern und die Vorstellung einer Online-Plattform für die Vermittlung von Prototypen. Passend dazu tagte der VTN im „Protohaus“, dessen Betreiber den Mitgliedern des VTN sein Konzept der offenen Werkstatt „Open Space“ bei einer Führung vorstellte. Ein Besuch der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt rundete das Programm ab. Mehr Informationen unter [www.vtn.de](http://www.vtn.de)

### FREIE FLÄCHEN IM TGZ SALZGITTER AB JANUAR 2017

Im Technologie- und Gründerzentrum Salzgitter (TGZ) sind ab Januar 2017 Büro- und Gewerberäume zu günstigen Mietkonditionen mit erstklassigen technischen Einrichtungen (EURO-ISDN Telekommunikation und DSL-Datennetze, Büro- und Serviceeinrichtungen inkl. Konferenz- und Beratungsräume) frei. Möglich sind Mieteinheiten von 20 m<sup>2</sup> bis 160 m<sup>2</sup> mit individueller Mietvertragslaufzeit im kreativen Ambiente eines Gründerzentrums mit anderen jungen Unternehmen sowie attraktiven Infrastrukturen im Gebäude. Mehr Informationen und Besichtigungstermine bei Anna Brehmen unter 05341/9009945.





# Salzgitter lohnt sich



„Wohin ich auch schaue,  
weit und breit Salzgitter!“



**Standort** zum Leben  
**Räume** zum Wohnen  
**Flächen** für die Wirtschaft

[www.salzgitterlohntsich.de](http://www.salzgitterlohntsich.de)

## ERFOLGSMELDUNG



Foto: panocity

**PANO.CITY MARKETING GMBH:  
LIZENZ DER UEFA**

Die Idee, mit Panoramabildern den klassischen Werbeschild neu zu erfinden, wird international: Die pano.city Marketing GmbH aus Salzburg ist von der UEFA mit einer weltweiten Lizenz für Produktion und Vertrieb von Stadionschildern in Europa ausgestattet worden. Die Gestaltung der lizenzierten Schirme ist mit der UEFA abgestimmt und umfasst unter anderem Panoramaschirme von Stadien der Champions League oder Europa League. Neben der UEFA arbeiten weitere namhafte Kunden aus Sport und Tourismus mit panocity zusammen, insbesondere Branchen, die von emotionalen Bindungen zu ihren Zielgruppen leben. Der Vertragsabschluss eröffnet der panocity neue, interessante Geschäftskontakte und Vertriebskanäle zu Sponsoren und Merchandising-Partnern. Das Unternehmen geht ob der exklusiven Zusammenarbeit von wachsenden Umsätzen und einer steigenden Marktpräsenz aus. Mehr Informationen unter [www.panocity.de](http://www.panocity.de)

## ZWEI VERANSTALTUNGEN IN SALZGITTER ZUR GRÜNDERWOCHE DEUTSCHLAND

Die Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzburg GmbH lud Existenzgründer und junge Unternehmen zu zwei Veranstaltungen im Rahmen der Gründerwoche Deutschland. Die erste war ein Workshop „Gründen und Steuern“ aus der Gründerveranstaltungsreihe der WIS. Am 17. November fand unter dem Titel „Ziele setzen und SMART erreichen!“ die zweite Veranstaltung statt. Sabine Strobel erläuterte den mehr als 30 Gästen, warum Menschen, die sich Ziele schriftlich setzen, erfolgreicher sind als andere. Eine Harvard-Studie und ein kurzweiliges Referat veranschaulichten die Gründe. Auf Basis von faszinierenden, wissenschaftlichen Grundlagen konnten die Gäste erkennen, wie sie sich herausfordernde Ziele setzen und diese auch Schritt

für Schritt erreichen. Dabei gilt es, den inneren Schweinehund auszutricksen und sich nicht zu überfordern. An diesem Abend wurde gelernt (Bauch-)Entscheidungen zu treffen und auch aus Misserfolgen gestärkt hervorzugehen. Zudem wurden Impulse gegeben, über Ziele nachzudenken oder sich neue Ziele für die Zukunft zu setzen. Nach dem zum Nachdenken anregenden Vortrag nutzten die Gäste bei einem Imbiss die Gelegenheit zum Austausch. Die Gründerwoche ist eine bundesweite Aktionswoche mit vielen verschiedenen Veranstaltungsangeboten zum Thema Selbständigkeit. Die WIS ist seit 2013 Partner der Gründerwoche.

Mehr Informationen unter [www.gruenderwoche.de](http://www.gruenderwoche.de)

Strobel Kommunikation & Coaching

**Gründerwoche Deutschland**  
**Ziele setzen und SMART erreichen!**

Das Prinzip „Goldfisch“

## TERMINE 2017

**TERMINE DER GRÜNDUNGS-  
VERANSTALTUNGSREIHE**

- ▶ **Donnerstag, 19. Januar 2017** um 15 Uhr  
„Erfolgreich starten!“
- ▶ **Donnerstag, 16. Februar 2017** um 15 Uhr  
„Erfolgreich starten!“
- ▶ **Donnerstag, 2. März 2017**  
Beratungsnachmittag zur Unternehmensnachfolge, individuelle Beratungstermine
- ▶ **Donnerstag, 23. März 2017** um 15 Uhr  
„Erfolgreich starten!“
- ▶ **Donnerstag, 30. März 2017**  
Beratungsnachmittag „Gründen & Steuern“, individuelle Beratungstermine
- ▶ **Donnerstag, 27. April 2017** um 15 Uhr  
„Erfolgreich starten!“
- ▶ **Donnerstag, 18. Mai 2017** um 15 Uhr  
„Erfolgreich starten!“
- ▶ **Donnerstag, 15. Juni 2017** um 15 Uhr  
„Erfolgreich starten!“
- ▶ **Donnerstag, 22. Juni 2017**  
Beratungsnachmittag „Gründen & Steuern“, individuelle Beratungstermine
- ▶ **Donnerstag, 20. Juli 2017** um 15 Uhr  
„Erfolgreich starten!“

## SCHÜLERBESUCH DER ROADSHOW „CHEFINNEN IM HANDWERK“



Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse der Schule Am Gutspark aus Flachstökheim besuchten die Roadshow „Chefinnen im Handwerk“ im Technologie- und Gründerzentrum Salzburg. Die vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend initiierte multimediale Ausstellung porträtiert erfolgreiche Handwerks-Chefinnen. Die Porträts zeigen die Freude an handwerklicher Tätigkeit und selbstbestimmter Arbeit und die täglichen Herausforderungen und Erfolge als Unternehmerin.





Foto: Jenny Lofies

▲ **Blick in die neue Salzgrotte** in Salzgitter-Lebenstedt.

## SALZGROTTE IN SALZGITTER-LEBENSTEDT

Der Ursprung Salzgitters ist eine alte Salzquelle, die schon vor der Jahrtausendwende bekannt war. Daran erinnert die neue Salzgrotte im Haus der Gesundheit in Salzgitter-Lebenstedt, in der das Mikroklima einer natürlichen Salzhöhle vorherrscht. Mehrere Tonnen unbehandeltes Himalaya-Salz wurden verbaut. Das Salz sorgt auf natürliche Weise dafür, dass in der Salzgrotte eine mit Salzverbindungen gesättigte und ionisierte Luft entsteht, die eine günstige Wirkung auf viele Organe und Körperfunktionen ausüben kann: Die Salzgrotte mit eigenem kleinem Gradierwerk liefert bei

jedem Atemzug wertvolle Mikroelemente und Mineralien, die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit wird gesteigert, Entspannung setzt ein, die Abwehrkräfte werden mobilisiert und der Organismus gestärkt. Jeweils zur vollen Stunde beginnt für bis zu 12 Personen eine 45 minütige Sitzung. Besondere Angebote in der Salzgrotte sind Eltern-/Kind-Sitzungen, Atemgymnastik und Klangschallentherapien. Die Temperatur liegt bei ca. 20 Grad, die Luftfeuchtigkeit bei 60 Prozent.

Mehr Informationen unter [www.salzgrotte-salzgitter.de](http://www.salzgrotte-salzgitter.de)

## NEUAUFLAGE DER ZEIT-ORTE KULTURCOUPONS

In den letzten Monaten wurde mit vielen Museen und Attraktionen von der Heide bis zum Harz intensiv gearbeitet. Und es hat sich gelohnt: Wer die „ZeitOrte-Kulturcoupons“ für 5 Euro erwirbt, erhält 52 Coupons, die in den teilnehmenden Museen, Attraktionen und Tourist-Informationen der Region einlösbar sind. Von freiem oder ermäßigtem Eintritt über kostenlose Führungen und Souvenirs bis hin zu Kaffee und Kuchen ist alles dabei. Eine Karte gibt einen Überblick über die teilnehmenden ZeitOrte und hilft individuelle Kulturrouten durch die Region zu planen. „Wir freuen uns, mit den ZeitOrte-Kulturcoupons einen wichtigen Beitrag zum Kulturmarketing für die Region zu leisten und unseren Gästen einen echten Mehrwert bieten zu können“, so Jan-Christoph Ahrens, Geschäftsstellenleiter des TourismusRegion BraunschweigerLAND e.V. „Nach dem Erfolg in diesem Jahr können wir mit der Edition 2017 der ZeitOrte-Kulturcoupons für jede Woche des Jahres ein neues Erlebnis garantieren.“ Zahlreiche neue Angebote sind in der Broschüre enthalten: Neu dabei ist zum Beispiel die Verbundgesellschaft Region Braunschweig mbH, die mit einer „2-für-1-Fahrkarte“ ein verbindendes Element für die Coupons und somit für die ZeitOrte in der gesamten Region darstellt. Die Neuauflage der ZeitOrte-Kulturcoupons ist ab sofort in den Tourist-Informationen der Region und bei vielen teilnehmenden ZeitOrten erhältlich. —

Mehr Informationen zu den Angeboten und einen Blick ins Heft gibt es unter [www.ZeitOrte.de](http://www.ZeitOrte.de)

### TERMINE 2017

#### HÜTTENBESICHTIGUNG BEI DER SALZGITTER AG

Einzigartig in Deutschland ist die Chance für Privatpersonen, in Salzgitter eines der modernsten Hüttenwerke Europas zu besichtigen und die Stahlkocher bei der Arbeit zu sehen. Auch 2017 ermöglichen die Tourist-Information der Stadt Salzgitter und die Salzgitter Flachstahl GmbH die Besichtigung des eindrucksvollen Werkes. In Begleitung des Besuchsdienstes werden die verschiedenen Produktionsbereiche der Stahlherstellung gezeigt. Termine und Informationen unter [www.salzgitter.de/tourismus/stadtfuehrungen/Huettenbesichtigung.php](http://www.salzgitter.de/tourismus/stadtfuehrungen/Huettenbesichtigung.php)

**Salzgitter**  
KUNST FÖRDERN UND FAMILIEN UNTERSTÜTZEN

# Einladung

Wir laden Sie ein Salzgitter zu entdecken

**Kostenlose Stadtrundfahrt für Neubürger oder neue Mitarbeiter.**  
Entdecken Sie die vielen Gesichter und das vielfältige Angebot unserer Großstadt im Grünen.

## NEUE FILME

NEU BEI YOUTUBE –  
FILM ÜBER SALZGITTER-BAD

Für die Reihe des Tourismusverbands „Nördliches Harzvorland“ präsentiert die Tourismusförderung Salzgitter einen zweiten Imagefilm. Nachdem der erste Film eindrucksvoll den Salzgittersee darstellt, zeigt der neue Film kulturhistorische Sehenswürdigkeiten der Stadt und bewirbt zudem den Kurort Salzgitter-Bad. Zu sehen ist der Film u. a. auf dem YouTube-Kanal der Stadt Salzgitter.

IMAGEFILM HEIMATLIEBE  
FEIERTE PREMIERE

Der Imagefilm „Heimatliebe“ feierte Premiere und ist ab sofort in Kinos der Region zu sehen. Der Imagefilm entstand im Zuge des Blogs HYPERLINK [www.meine-region.de](http://www.meine-region.de), auf dem überraschende Fakten und Geschichten aus der Region um Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg und die Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel veröffentlicht werden. Mehr Informationen unter HYPERLINK [www.meine-region.de](http://www.meine-region.de) und Wolfenbüttel veröffentlicht werden.



Foto: Allianz für die Region GmbH

SALZGITTER IN ZWÖLF BILDERN –  
DER SALZGITTER KALENDER 2017

Mit stimmungsvollen Bildern aus Salzgitter durch das ganze Jahr: auch für das Jahr 2017 gibt es wieder einen Kalender mit Bildern, die die Stadt jeden Monat in einem fast unbekanntem Licht erscheinen lassen. Ob Schloss Ringelheim, die Burgruine Lichtenberg oder das Wasserparadies des Salzgittersees: jedes einzelne Kalenderbild zeigt Salzgitter aus erstaunlicher Perspektive.

Nach dem Erfolg und der positiven Resonanz auf die ersten beiden Salzgitter-Kalender haben sich der Fotograf André Kugellis und die Tourismusförderung der WIS entschlossen auch für 2017 einen Kalender mit eindrucksvollen An-

sichten aus Salzgitter aufzulegen. „Dem Fotografen André Kugellis ist es wieder einmal gelungen, Salzgitter so beeindruckend in Bildern einzufangen, dass dieser Kalender genauso überzeugt wie die der letzten Jahre“, freut sich Nicole Lüdicke. Exemplare des Kalenders sind erhältlich bei

- ▶ den Buchhandlungen
- ▶ der Stadtbibliothek Marktplatz Salzgitter-Bad
- ▶ den BürgerCentern Lebenstedt und Salzgitter-Bad
- ▶ dem Thermalsolbad Salzgitter-Bad
- ▶ der WIS

## Bitte wählen Sie einen Termin

20. Mai 2017     16. September 2017

Auszufüllen vom Bürgercenter/Unternehmen

Name: \_\_\_\_\_

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum	Unterschrift	Stempel (Aussteller)

## Teilnahmebedingungen:

Sind Sie neu oder haben Ihre neue Arbeitsstelle in Salzgitter? Dann lernen Sie die schönen Seiten von Salzgitter kennen. Melden Sie sich zu einem der beiden Termine bei der Tourist-Information an.



Tel.: 053 41 / 900 99 40 | E-Mail: [info@wis-salzgitter.de](mailto:info@wis-salzgitter.de)  
Fax: 053 41 / 900 99 11  
[www.tourismus-salzgitter.de](http://www.tourismus-salzgitter.de)



Bitte  
ausreichend  
frankieren

**Touristinformation**  
Windmühlenbergstr. 20  
38259 Salzgitter

Die TouristInformation Salzgitter bietet Neubürgern und neuen Mitarbeitern der lokalen Unternehmen eine kostenlose Stadtrundfahrt an. Bei dieser gibt es Insider-Tipps und Ideen für Freizeitgestaltung und das tägliche Leben in Salzgitter. Einladungskarten werden über das BürgerCenter bei Anmeldung an Neubürger ausgegeben. Unternehmen in Salzgitter bekommen die Karten zur Verfügung gestellt, damit neue Mitarbeiter, die nicht aus der Region kommen, Salzgitter ausführlich kennenlernen können. Weitere Informationen und Anmeldung unter 05341/9009940.



## RÜCKBLICK AUF DIE SAMSTAGSAKTIONEN 2016

Die Samstagsaktionen in der CityLebenstedt haben in den vergangenen zwei Jahren viel Aufmerksamkeit erregt und wurden von der Bevölkerung sehr positiv angenommen. Dies veranlasste die Organisatoren, das beliebte Konzept aus kleinen und kreativen Mitmach-, Musik- und Kulturaktionen in diesem Jahr erneut durchzuführen.

Mit dem Ziel, den Bürgern und Besuchern von Salzgitter-Lebenstedt zu zeigen, dass ein Wochenendeinkauf in der Innenstadt viel Spannendes, Überraschendes und Unterhaltsames zu

bieten hat, fanden unterschiedliche Aktionen statt. In diesem Jahr lag der Fokus besonders auf Angeboten für Kinder jeden Alters: Schminken, Ballonerie, Riesenseifenblasen, Torwandschießen und vieles mehr begeisterte die kleinen Besucher. Aber auch diverse Comedy-Walkacts und Musiker waren in der Innenstadt unterwegs: Ob verrückte Professoren, abenteuerlustige Reisende oder abhebende Stewardessen, ein bunter Mix aus Künstlern erfreute Jung und Alt.

In diesem Jahr war es möglich, mehrere

Künstler pro Tag auftreten zu lassen und so ein abwechslungsreiches Programm zu bieten, das sowohl Kinder als auch Erwachsene begeisterte. Die Wahrnehmung der Aktion unter den Passanten konnte im Vergleich zum Vorjahr so noch einmal deutlich erhöht werden. Durch die zahlreichen, attraktiven Veranstaltungen, Aktionen und Künstler sollen die Besucher für die Innenstadt und deren Entwicklung sensibilisiert werden. Organisiert wurden die Samstagsaktionen von der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH. —



### TIPP

#### LANGER SAUNA- UND BADEABEND

Bis März 2017 können Gäste des Thermalsolbades in Salzgitter-Bad am zweiten Samstag im Monat von 19 bis 23.30 Uhr entspannt bei Kerzenschein im Thermal-Sole-Wellenbad schwimmen und im Sauna-Land Spezialaufgüsse und kleine Leckereien genießen:

- ▶ **14. Januar 2017: Eis auf Heiss**  
Überraschungsauftritt im Thermal-Sole-Wellenbad, Spezialaufguss „Tiger Minze“
- ▶ **11. Februar 2017: Romantik Pur**  
Gemütliche Nacht mit Gitarrenklängen für alle Romantikliebhaber
- ▶ **11. März 2017: Cocktailnacht**  
Der Barmixer kommt ins Thermalsolbad. Gratis Willkommens-Shot für alle Gäste

## GESCHENKBOX „REGIONALE SPEZIALITÄTEN AUS DEM NÖRDLICHEN HARZVORLAND UND BRAUNSCHWEIG“

In Kooperation mit EDEKA, der Braunschweig Stadtmarketing GmbH und der MAST-JÄGERMEISTER SE hat der Tourismusverband Nördliches Harzvorland e. V. eine Genussbox mit Produkten aus dem Nördlichen Harzvorland und Braunschweig entwickelt, die in ausgewählten EDEKA-Märkten in Braunschweig, Wolfenbüttel, Salzgitter, Sickinge, Meine, Goslar, Bad Harzburg, Seesen, Königslutter, Schöningen und bei den Tourist-Informationen Braunschweig und Wolfenbüttel für 29,99 € erhältlich ist. Neben regionalen Spezialitäten sind das Gutscheineft „Natur, Kultur und Genuss im Nördlichen Harzvorland“ und das ZeitOrte-Kulturcoupons-Heft enthalten. Konfektioniert und verteilt wird die Genussbox von der Lebenshilfe Salzgitter.



## WEIHNACHTLICHER TRUBEL IN SALZGITTER



Foto: A. Kugellis

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und auch die Werbegemeinschaften in Salzgitter tragen dieses Jahr wieder Ihren Teil zur gemütlichen Stimmung in den Innenstädten bei. Die Weihnachtsmärkte laden zum Schlendern, Schlemmen und Wohlfühlen ein. Wer sich in Salzgitter während der

Adventszeit auf Weihnachten einstimmen will, hat zahlreiche Möglichkeiten: In Lebenstedt erstrahlt die neue Weihnachtsbeleuchtung zum zweiten Mal und verleiht dem Weihnachtsmarkt ein ganz besonderes Flair. Die Glühweinbuden, Bratwurststände und Karussells öffnen montags

bis samstags von 11–20 Uhr, sonntags ab 13 Uhr. Drumherum hat die Werbegemeinschaft CityLebenstedt wieder zahlreiche besondere Aktionen organisiert: Der Nikolaus kommt, am 17. Dezember findet die traditionelle Gänseverlosung statt und in der Weihnachtswerkstatt kann gebastelt werden. Auch in Salzgitter-Bad werden schon fleißig zahlreiche Tannenbäume aufgestellt und Buden aufgebaut. Denn am 2. Dezember beginnt der allseits beliebte, gemütliche Weihnachtstreff, organisiert von der Werbegemeinschaft Salzgitter-Bad. Dann kann man sich wieder montags bis samstags von 17–20 Uhr und sonntags von 14–20 Uhr bei Glühwein und Suppe auf dem Klesmerplatz versammeln und gemütlich plauschen. An einigen ausgewählten Abenden werden Chöre mit weihnachtlichen Liedern eine besondere Stimmung verbreiten. Die Weihnachtsmärkte werden von der CityLebenstedt und der Werbegemeinschaft Salzgitter-Bad mit Unterstützung der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH organisiert.

### GEWINNSPIEL

#### MERIAN GUIDE GENUSS UND KULINARIK – VERLOSUNG!

Der „MERIAN guide Genuss und Kulinarik in der Region Braunschweig-Wolfsburg“ stellt 99 Restaurants und Gasthäuser von Harz bis Heide vor, auch Cafés, Bars und Hofläden sind zu finden. Kenner der Region wurden nach Empfehlungen und Geheimtipps gefragt und zum Testen ihrer Lieblingsadressen ausgesandt. Die TouristInformation Salzgitter verlost fünf Exemplare des Merian guide Genuss und Kulinarik. Interessenten senden bitte bis zum 31. Dezember 2016 eine E-Mail mit dem Kennwort „Merian“ an [tourismus@wis-salzgitter.de](mailto:tourismus@wis-salzgitter.de). Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und der „MERIAN guide Genuss und Kulinarik in der Region Braunschweig-Wolfsburg“ per Post zugesandt.

### VERANSTALTUNGSKALENDER 2017

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
5. März	Frühlingsrausch im Autohaus Ohlendorf	Bad
1.–2. April	Laufsteg-Aktion mit verkaufsoffenem Sonntag	Lebenstedt
16. April	Fackelschwimmen Salzgittersee	Lebenstedt
29. April	Motorradgedenkfahrt	Lebenstedt
5.–7. Mai	Automeile mit verkaufsoffenem Sonntag	Lebenstedt
13.–14. Mai	Museumsfest Museum Schloss Salder	Salder
26.–28. Mai	Klesmerfestival mit verkaufsoffenem Sonntag	Bad
10. Juni	Seefest	Lebenstedt
11. Juni	Klangzeiten im Rosengarten	Bad
11.–12. Juni	DrachenbootCup auf dem Salzgittersee	Lebenstedt
16.–18. Juni	42. Altstadtfest	Bad
24.–25. Juni	Mittelalterlicher Markt Wasserburg	Gebhardshagen
3.–13. August	Kultursommer im Schlosshof	Salder
11.–13. August	Sälter Weinfest auf dem Klesmerplatz	Bad

### KONTAKT

Die Redaktion von WIS aktuell freut sich über Anregungen, Themenwünsche, Änderungswünsche, Kritik, Verbesserungsvorschläge, Lob und Tadel per E-Mail unter [newsletter@wis-salzgitter.de](mailto:newsletter@wis-salzgitter.de) oder per Telefon unter 05341/90099-20.

### SPONSOREN